

Frühkindliche Förderung und Betreuung – welche Qualität wollen wir?

St.Gallen, 6.6.2019



Janine Rüdisüli,
MA Frühe Kindheit
Zentrum Frühe Bildung

PH ^{SG}
Pädagogische Hochschule
St. Gallen

Was macht eine qualitativ gute Kita oder Spielgruppe aus, in die ich (m)ein Kind schicken möchte?

Was macht eine qualitativ gute Kita oder Spielgruppe aus, in die ich (m)ein Kind schicken möchte?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz
- Sympathische, geduldige, vertrauensvolle Leitung
- Gut ausgebildete Fachpersonen
- Preis
- Gute Infrastruktur (Spielsachen, helle Räume, Kreativraum)
- Betreuungsschlüssel
- Viel im Freien / Naturpädagogik
- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Welche Qualitätsarten gibt es?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz
- Sympathische, geduldige, vertrauensvolle Leitung
- Gut ausgebildete Fachpersonen
- Preis
- Gute Infrastruktur (Spielsachen, helle Räume, Kreativraum)
- Betreuungsschlüssel
- Viel im Freien / Naturpädagogik
- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Welche Qualitätsarten gibt es?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz
- Sympathische, geduldige, vertrauensvolle Leitung
- Gut ausgebildete Fachpersonen
- Preis
- Gute Infrastruktur (Spielsachen, helle Räume, Kreativraum)
- Betreuungsschlüssel
- Viel im Freien / Naturpädagogik
- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Strukturqualität

Welche Qualitätsarten gibt es?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz
- Sympathische, geduldige, vertrauensvolle Leitung
- Gut ausgebildete Fachpersonen
- Preis
- Gute Infrastruktur (Spielsachen, helle Räume, Kreativraum)
- Betreuungsschlüssel
- Viel im Freien / Naturpädagogik
- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Strukturqualität

Orientierungsqualität

Welche Qualitätsarten gibt es?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz
- Sympathische, geduldige, vertrauensvolle Leitung
- Gut ausgebildete Fachpersonen
- Preis
- Gute Infrastruktur (Spielsachen, helle Räume, Kreativraum)
- Betreuungsschlüssel
- Viel im Freien / Naturpädagogik
- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Strukturqualität

Orientierungsqualität

Prozessqualität

Welche Qualitätsarten gibt es?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz
- Sympathische, geduldige, vertrauensvolle Leitung
- Gut ausgebildete Fachpersonen
- Preis
- Gute Infrastruktur (Spielsachen, helle Räume, Kreativraum)
- Betreuungsschlüssel
- Viel im Freien / Naturpädagogik
- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Strukturqualität

Orientierungsqualität

Prozessqualität

Familienbezug / Vernetzung

Welche Qualitätsarten gibt es?

- Grosser Aussenbereich im Grünen mit Spielplatz

Strukturqualität

Orientierungsqualität

- Sy
- ver

- Gu

- Pre

- Gu
- he

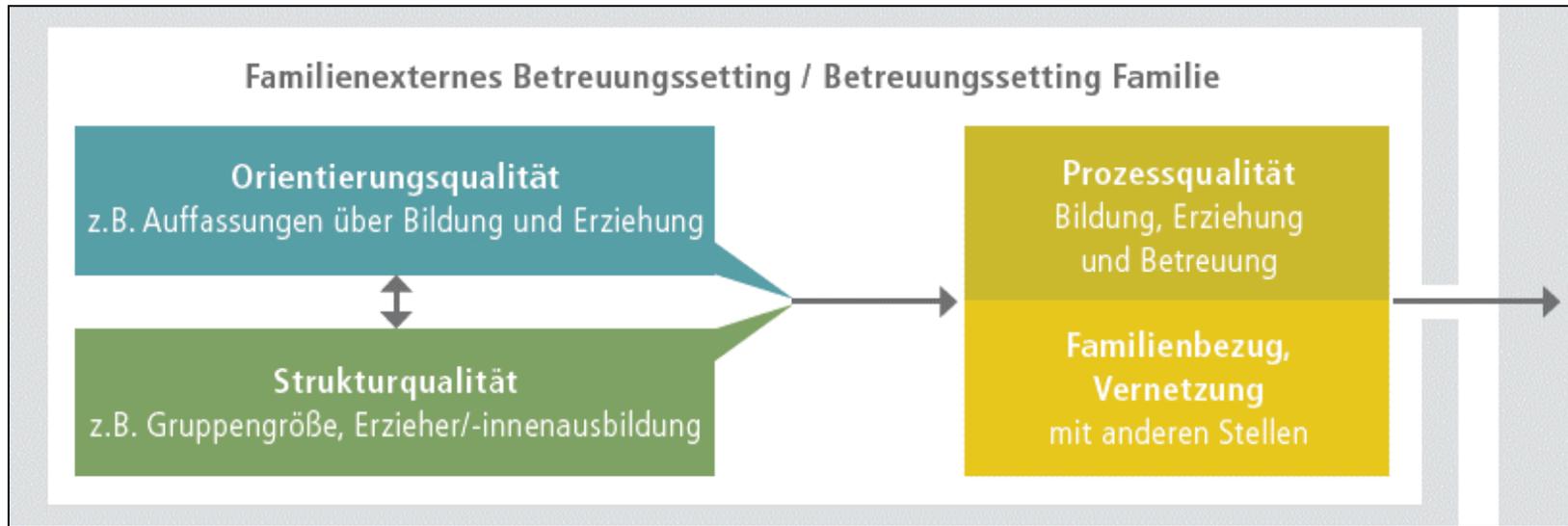
- Be

- Vier im Freien / Naturpädagogik

- Regelmässiger Austausch mit den Eltern

Der Qualitätsbegriff ist weit gefasst.

Welche Qualität wollen wir?



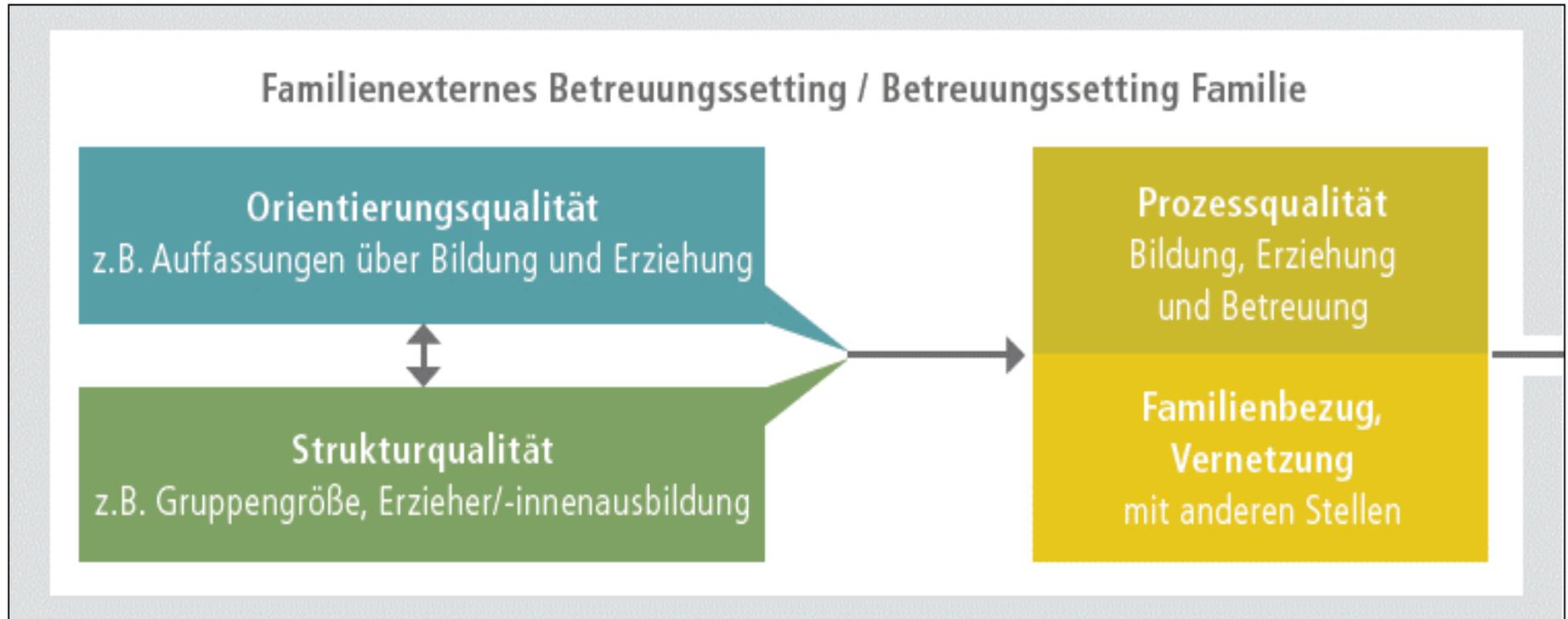
Andere Qualitätsarten haben einen Einfluss auf die Prozessqualität wie

- Gruppengröße,
- Betreuungsschlüssel,
- Pädagogisches Konzept.

Hohe Prozessqualität führt zu einer schnelleren Entwicklung in den Bereichen

- Sozialkompetenzen,
- Kontrolle von Problemverhalten,
- Kognitiven Kompetenzen,
- Sprachlichen Kompetenzen.

Welche Qualität wollen wir?





Welche Qualität wollen wir?

1. Ziel festlegen: Kinder lernen in der Spielgruppe Deutsch
2. Welche Aspekte der Struktur-, Orientierungs- und Prozessqualität und des Familieneinbezugs sind förderlich?

Strukturqualität

- Früh, mind. 1 Jahr vor Kindergarten
- Mind. zweimal wöchentlich
- Heterogene Kindergruppe
- Aus- und Weiterbildung zu sprachfördernden Interaktionen

Orientierungsqualität

- Alltagsintegrierte Förderung

Justice et al. (2011), Kiziak et al. (2012), Mashburn et al. (2008), Niklas et al. (2011)₁₂



Welche Qualität wollen wir?

Prozessqualität

- Sprachförderstrategien wie korrekatives Feedback
- Lange Dialoge
- korrekte, vielfältige und differenzierte Sprache

Familienbezug / Vernetzung

- Beratung zur Förderung der Erstsprache
- Formen der Elternzusammenarbeit (z. B. Eltern-Kind-Anlässe, Informationsanlässe, Elterngespräche, Materialaustausch etc.)
- Weist auf Angebote wie logopädischer und heilpädagogischer Dienst hin

Fazit

- Qualitätsbegriff ist weit gefasst
- Hohe Qualität hat einen positiven Einfluss auf die Entwicklung
- Prozessqualität und Familienbezug als zentrale Faktoren
- Konkret
 1. Ziel definieren
 2. nötige Qualitätsaspekte im Bereich der Strukturen, der Orientierung, der Interaktionen und dem Familieneinbezug identifizieren
 3. Benötigte Qualität schaffen



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Janine Rüdüsüli, M.A.
janine.ruedisueli@phsg.ch
Zentrum Frühe Bildung
www.fruehe-bildung.ch



Quellen

Côté, S. M., Japel, C., Séguin, J., Mongeau, C., Xu, Q., & Tremblay, R. E. (2013). Child Care Quality and Cognitive Development: Trajectories Leading to Better Preacademic Skills. *Child Development*, 84(2), 752–766.

Heller, S. S., Rice, J., Boothe, A., Sidell, M., Vaughn, K., Keyes, A., & Nagle, G. (2012). Social-Emotional Development, School Readiness, Teacher-Child Interactions, and Classroom Environment. *Early Education and Development*, 23, 919–944.

Kiziak, T., Kreuter, V., & Klingholz, R. (2012). Dem Nachwuchs eine Sprache geben. Was frühkindliche Sprachförderung leisten kann. Diskussionspaper.

Mashburn, A. J., Pianta, R. C., Hamre, B. K., Downer, J. T., Barbarin, O. A., Bryant, D., et al. (2008). Measures of Classroom Quality in Prekindergarten and Children's Development of Academic, Language, and Social Skills. *Child Development*, 79, 732 – 749.

Stamm, M., (2012). Qualität und frühkindliche Bildung. Grundlagen und Perspektiven für die Qualitätsentwicklung von vorschulischen Angeboten. Abgerufen von <https://edudoc.ch/record/105607/files/Margrit.pdf> am 13.5.2019.

Justice, L. M., Petscher, Y., Schatschneider, C., & Mashburn, A. (2011). Peer Effects in Pre-school Classrooms: Is Children's Language Growth Associated With Their Class-mates' Skills? *Child Development*, 82(6), 1768–1777.

Kiziak, T., Kreuter, V., & Klingholz, R. (2012). Dem Nachwuchs eine Sprache geben. Was frühkindliche Sprachförderung leisten kann. Diskussionspaper.

Niklas, F., Schmiedeler, S., Pröstler, N., & Schneider, W. (2011). Die Bedeutung des Migrationshintergrunds, des Kindergartenbesuchs sowie der Zusammensetzung der Kindergarten-Gruppe für sprachliche Leistungen von Vorschulkindern. *Zeitschrift Für Pädagogische Psychologie*, 25(2), 115–130.

Weiterführende Links und Literatur

Für eine Politik der frühen Kindheit: Eine Investition in die Zukunft, Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung / Frühe Förderung in der Schweiz. Erarbeitet von INFRAS, erstellt im Auftrag der Schweizerischen UNESCO-Kommission. Bern (2019)

https://www.unesco.ch/wp-content/uploads/2019/02/Publikation_F%C3%BCr-eine-Politik-der-fr%C3%BChen-Kindheit-1.pdf

Heckman, J.; Masterov D. (2007): The Productivity Argument for Investing in Young Children. Review of Agricultural Economic, Vol. 29, No. 3: 446–493. zitiert nach Hafen, M. (2016). Frühe Förderung zwischen Bildungs- und Sozialpolitik. Referat anlässlich der Doppelkonferenz der Städteinitiative Bildung, Städteinitiative Sozialpolitik und der Jacobs Foundation «Gemeinsame Strategien für ein gelingendes Aufwachsen», 9.9.2016, Biel.